



Südwestdeutscher Hundesportverband KG 06
Alexandra Schröder, Brunnenstr.4, 75245 Neulingen

An die
Sportfreundinnen und Sportfreunde
der KG06



Alexandra Schröder

2. Vorsitzende KG 06

Brunnenstraße 4

75245 Neulingen

Tel. 07237/329117

Mobil 0176/39097626

E-Mail:

alexandra.schroeder@swhvkg06.de

Datum: 21.12.2020

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

— für uns alle neigt sich ein ereignisreiches und forderndes Jahr dem Ende zu. Sportlich gesehen war es ein eher ereignisloses Jahr – leider.

Wir alle mussten in jedem Bereich unseres Lebens Veränderungen hinnehmen, uns neuen Herausforderungen stellen, die wieder jeden Bereich unseres Lebens betreffen und uns noch lange betreffen werden.

Manche Herausforderungen konnten wir mit Bravour meistern, andere gerade so und wieder andere schienen unlösbar zu sein.

2020 ein Jahr voller Maßnahmen, Verordnungen, Regeln und Beschlüssen und weiß der Kuckuck noch alles... Ein Jahr in dem wir alle viel lernen mussten und durften.

— Wir mussten lernen mit Abstand und Maske zu leben. Dafür durften wir lernen wie wunderbar und keineswegs selbstverständlich es ist, frei durchatmen zu können und die die Nähe von liebgewonnenen Menschen zu genießen. Wir mussten lernen vieles hinzunehmen ohne zu hinterfragen oder wirklich zu hinterfragen? Den „Lärm“ der Medien zu ertragen. Wir durften lernen wie herrlich und kraftspendend die Stille der Natur ist! Wie erfrischend der Geruch von Wald, Wiesen und Regen sein kann. Ja, 2020 – ein Jahr voller Extreme.

Aber genau dann, in solch einem Jahr kommt unser gemeinsamer Nenner ins Spiel.

Unsere Kraftspender, Seelentröster, Mutmacher und Nervtöter - unsere Hunde!

Diese Wesen, mit ihren kalten Schnauzen, dem kuschligen Fell und dem unwiderstehlichen Blick, schaffen es immer wieder, jeden von uns, auf den Boden der Tatsachen zu bringen. Sie treiben uns an den Rand des Wahnsinns. Sie lassen uns vor Wut

kochen, wenn die zum x-ten Mal trainierte Übung wieder nicht klappt. Unser Puls steigt ins Unermessliche, warum macht dieses blöde Vieh den Scheiß nicht einfach??? Naja, es könnte eventuell daran liegen, dass wir es ihnen nicht richtig gelehrt oder beigebracht haben... Schuld sind wir und nicht unsere Hunde! Und unsere Hunde, Sie stehen einfach da und schauen uns an... und zum Glück können wir ihre Gedanken nicht lesen... Und genau in dem Moment passiert es, dieser Hund, dieser vielleicht unerzogene Stinkbieber, dieser Sausack - blickt direkt durch unsere Augen in uns hinein. Sofort überkommt einem das Gefühl von es ist MEIN unerzogener Stinkbieber, MEIN Sausack und alles was nicht so geklappt hat, ist mit einem Schwanz wedeln oder quer über das Gesicht lecken vergessen. Bis zum nächsten Mal, an dem dieser Stinkbieber oder Sausack uns wieder zur Weißglut bringt... Und dann gibt es wiederum diese Momente, die jeder von euch kennt! Manche geben sie ganz offen zu und manche wiederum nicht. Der eine Moment zwischen Dir und deinem Hund. Dieser Moment, wenn du genau weißt, wir beide gegen den Rest der Welt! Dieser Moment – auf dem Treppchen, bei einer für dich ganz wichtigen Prüfung oder Wettkampf, ganz oben! Dieser Moment, wenn als Übungsleiter dein „Schützling“ seine erste Prüfung erfolgreich ablegt! Dieser Moment – wenn du selbst oder ein enger Freund mit seinem Hund den letzten gemeinsamen Weg gehen muss! Es sind:

„ERHABENE MOMENTE FÜR DIE EHWIGKEIT“!!!

Diese Momente sind der Grundstock für unser Hobby, was für viele von uns weitaus mehr geworden ist als „nur“ ein Hobby! Für manche ist es Hochleistungssport, schaut euch z.B. die Zeiten im THS an. Für andere ist es fast ein Full – Time – Job mit Übungsstunden, Prüfungsvorbereitung, Verwaltungsarbeit im Verein. Für Andere ist es Familie pur!

Aber für uns ALLE ist, der Sport mit dem Hund im Vordergrund und dass sollte auch niemand vergessen! Wir alle stehen in der Pflicht, das Erbe in Ehren zu halten welches wir von Hundesportgrößen wie Max Sutter, Rainer Gerstlauer, Gustav Schäfer und Hans Heidinger, um nur einige zu nennen, erhalten haben. Umso mehr liegt es an uns, jede Sportart ganz gleich ob wir sie selbst betreiben oder leben, zu würdigen.

Ich denke, wir alle sollten gerade jetzt wenn solch ein Jahr zu Ende geht, einmal innehalten und uns Gedanken machen was wirklich von Bedeutung ist und was die Vision, der Antrieb dieser GROSSEN Männer im Hundesport war und uns darüber klar werden, dass ohne Sie, wir dass alles heute so in dieser Form nicht hätten! Ich hoffe wirklich sehr, dass wir eines Tages wieder unseren Sport auf großen Sportplätzen, in

Stadien mit vielen Zuschauern genießen dürfen. Was ist oder wäre eine Meisterschaft ohne Zuschauer, ohne Einmarsch ohne große Siegerehrung????

Wäre es dann nur ein Moment?

Auch wenn aus sportlicher Sicht nicht viel geschehen konnte, so könnt Ihr versichert sein, wir waren in allen Sparten fleißig und haben kräftig an Trainings, Workshops usw. gearbeitet. Was wir dieses Jahr nicht tun konnten - dürfen wir hoffentlich bald wieder tun

.

In diesem Sinne wünsche ich Euch, im Namen der gesamten Verwaltung Gesunde und besinnliche Weihnachten und für das kommende Jahr Gesundheit, Zuversicht, Zufriedenheit und jede Menge „Erhabene Momente“.

Mit weihnachtlichen und sportlichen Grüßen

Cindy und Alexandra

Nachruf zum Tode von Max Sutter geschrieben von Hans Heidinger findet ihr im Internet:

swhv-aktuell Ausgabe 3/2014

